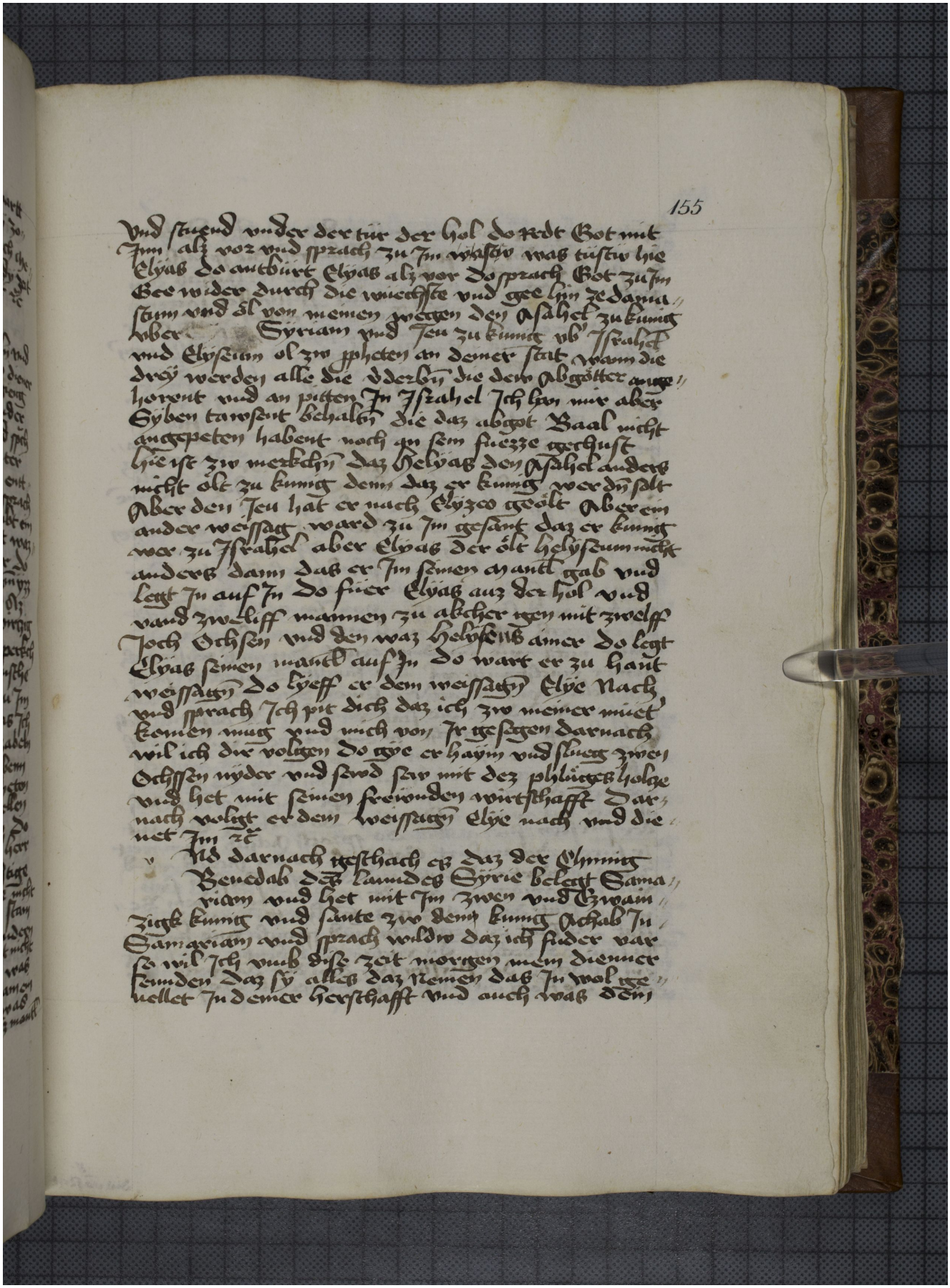
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=329
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



155

vnd stuend vnder der tür der hol do redt Got mit
Jm alz vor vnd sprach zu Jm wasstu was tustu hie
Elyas do antwurt Elyas alz vor do sprach Got zu Jm
Gee wider durch die wüestesse vnd gee hin ze damas
cum vnd sl von meinen wegen dey Asahel zu kunig
Aber Syriam vnd Jeu zu kunig vb' Jsrahel
vnd Elyseum ol zw pheten an deiner stat wann die
dricy werdey alle die vderbey die dem Abgötter ange
horent vnd an pitten Jn Jsrahel Jch han mir aber
Syben tausent behalten die daz abgot Baal nicht
angepeten habent nach gn sein fiezze werfhust
hie ist zw merkchey daz Helyas dey Asahel anderes
nicht olt zu kunig dem daz er kunig werdn solt
Aber den Jeu hat er nach Elyzeo gewölt Aber ein
ander wessagy ward zu Jm gesant daz er kunig
wer zu Jsrahel aber Elyas der ölt Helyseum nicht
anderes dann daz er Jm seinen mantel grab vnd
legt Jn auf Jn Do fuer Elyas auz der hol vnd
vand zwelff mannen zu ackher wey mit zwelff
Joch Ochsey vnd dey waz Helyseus amer do legt
Elyas seinen mantel auf Jn do wart er zu hant
wessagy Do lyeff er dem wessagy Elye Nach
vnd sprach Jch pit dich daz ich zw meiner muet
kemen mug vnd mich von Jr gesegen darnach
wil ich dir volgen do gee er haym vnd stuecz zwey
Ochsey nyder vnd stvod star mit dez phluegs holze
vnd het mit seinen freunden wirtshafft Dar
nach volgt er dem wessagy Elye nach vnd die
net Jm ze

Vnd darnach westhach es daz der Chunig
Benedab dez laundes Syrie belegt Sama
riam vnd het mit Jm zwey vnd Ezwam
zigk kunig vnd sante zw dem kunig Achab Jn
Samariam vnd sprach waldw daz ich sicher war
so wil Jch vnch dise zeit morgen mein diener
senden Daz sy alles daz nemen daz Jn wolge
vellet Jn deiner herschafft vnd auch was dey